



MEDIZINISCHE FAKULTÄT HEIDELBERG

BMBF: „Richtlinie zur Förderung von Nachwuchsgruppen in der Infektionsforschung“

Ziel ist die Förderung von Karrierewegen qualifizierter Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler in der klinischen und anwendungsorientierten Infektionsforschung, um die Voraussetzungen für eine Berufung als Hochschullehrer in der Infektionsforschung zu erlangen. Die zu erwartenden Ergebnisse müssen eine konkrete Anwendung für künftige Verbesserungen in der Prävention, Diagnostik und Therapie von Infektionskrankheiten erbringen.

Wer kann sich bewerben: Gefördert werden klinische (Clinician-Scientist) und nicht-klinische (Medical Scientist) Nachwuchsgruppen, die zu infektiologischen Fragestellungen mit (klinischem) Anwendungsbezug (inklusive Prävention und Krankenhaushygiene) forschen, insbesondere zu antimikrobiellen Resistenzen (AMR). Die Berufbarkeit sollte nach 5-7 Jahren erreicht werden können.

Was wird gefördert:

- Modul 1 (Clinician Scientists): 49% Rotationsstelle für die Gruppenleitung, zwei nicht-medizinische Doktoranden, eine MTA, zwei medizinische Doktoranden (je ein Jahr), zwei HIWI, Sach-, Reise- und ggfs. Investitionsmittel.
- Modul 2 (Medical Scientists): wie Modul 1, jedoch 100% Stelle für Gruppenleiter (E14/E15), keine medizinischen Doktoranden.
- In Ausnahmefällen ist die Einbindung eines ausländischen Partners per Unterauftrag möglich.
- Förderdauer 5+2+2 Jahre
- Für eine Förderdauer über das 5 Jahr hinaus ist eine Verstärkung der Stelle des Nachwuchsgruppenleiters sowie eine angemessene Ausstattung der Gruppe Voraussetzung. Dies ist durch die jeweilige Abteilung sicherzustellen.

Antragsverfahren: Das Verfahren ist zwei-stufig. In einer ersten Stufe müssen Projektskizzen in schriftlicher und elektronischer Form vorgelegt werden (max. 25 Seiten, Leitfaden beachten).

Bewerbungsschluss: 16. November 2020, 12:00 Uhr

Weitere Informationen Bitte informieren Sie das Forschungsdekanat bis spätestens 30.09.2020 über geplante Antragsstellungen (forschungs.dekanat@med.uni-heidelberg.de).

Ausschreibung und Leitfaden für die Antragstellung siehe <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3041.html>

Ansprechpartner: Dr. Manuela Rehtanz, Telefon: +49 30/6 70 55-79 29, Dr. Jeannette Endres-Becker, Telefon: +49 2 28/38 21-17 45, E-Mail: NWG-Inf@dlr.de